

**Name**

**Vorname**

**Matrikelnummer**

--

<b>Teil: Einführung in die internationalen Grundlagen des Rechts: Einführung in das Völkerrecht</b>
---

**Punkte:    1.   /7    2.   /8    3.   /6    4.   /9    =        /30**

**1. Die Staaten 1, 2 und 3 grenzen an den See A. Die Staaten 1 und 2 haben im Jahr 2000 einen Vertrag über den Naturschutz im Grenzsee A geschlossen. Eine Klausel im Vertrag untersagt die „motorisierte Schifffahrt“ am See. Im Jahr 2005 tritt der Staat 3 dem Vertrag bei. Bald kommt es zum Streit, da der Staat 3 Segelschiffe im See fahren lässt.**

**a) Wie werden Rechtsnormen im Völkerrecht grundsätzlich ausgelegt? (3 Punkte)**

**b) Staat 1 beruft sich in Folge gegenüber Staat 3 auf die Verhandlungsprotokolle, nach denen die Schifffahrt im Allgemeinen eine Gefährdung für die Biodiversität im See darstelle. Um welche Auslegungsmethode handelt es sich dabei und unter welchen Umständen wäre diese relevant? (2 Punkte)**

**c) Variante: Der Vertrag wurde bereits am 1. Juni 1975 geschlossen. Welche Regelungen sind für die Auslegung des Vertrages heranzuziehen? (2 Punkte)**

**Name:**

---

**2. James meint, dass die Urteile des IGH Rechtsquellen seien und daher für alle Staaten verbindlich wären. Ian entgegnet, dass Urteile des IGH bloß Auskünfte über den Inhalt des Völkerrechts geben können.**

**Erörtern Sie, ob Gerichtsentscheidungen als Völkerrechtsquellen angesehen werden können! (8 Punkte)**

**Name:**

---

**3. Die menschenrechtliche Situation in Xinjiang aufgrund der Unterdrückung der Uiguren durch China wird immer prekärer. Die Generalversammlung beschließt eine Resolution über die prekäre Situation in Xinjiang. Unter welchen Voraussetzungen könnte eine Generalversammlungsresolution verbindliche Wirkung entfalten? Immer mehr Staaten drängen auch den Sicherheitsrat dazu, tätig zu werden. Woran wird ein Tätigwerden vermutlich scheitern? (6 Punkte)**

**Name:**

---

**4. Die Regierung des Staates Ettinsmoor schickt ihren neuen Botschafter für Caldormon auf ihrem Kriegsschiff Sea Strength 1 nach Caldormon. In Caldormons Hafenstadt wird von der Zollwache das Schiff der ettinsmoorischen Marine sowie alle Gegenstände und Dokumente, einschließlich aller Dokumente der diplomatischen Mission, darauf beschlagnahmt und alle ettinsmoorischen Staatsbürger verhaftet. Die Zollkontrolle Caldormons wird von einem privaten Unternehmen durchgeführt, die mit einer entsprechenden Befugnis ausgestattet ist. Das Zollwacheunternehmen erklärt, dass die Beschlagnahme und Verhaftungen erfolgten, um das Innenministerium Caldormons unter Druck zu setzen, die ausstehenden Löhne der Angestellten zu zahlen. Caldormon argumentiert, dass es zahlungsunfähig sei und das Unternehmen nicht bezahlen kann.**

**a) Was sind die Voraussetzungen für den Eintritt von Staatenverantwortlichkeit? (4 Punkte)**

**b) Welche möglichen Gründe existieren für den Ausschluss der Völkerrechtswidrigkeit? (3 Punkte)**

**c) Eine Vergleichskommission stellt fest, dass Caldormon gegen seine völkerrechtlichen Verpflichtungen verstoßen hat.**

**Welche Pflichten muss der Staat, der die Völkerrechtswidrigkeit verursacht hat, in weiterer Folge einhalten? (2 Punkte)**